

Die Arbeit des Vorstands - Tätigkeitsbericht für das Jahr 2018

Vorbemerkung: Dieser Bericht umfasst die Vorstandsarbeit vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018. Er wird dem zuständigen Finanzamt (FA) mit dem Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2018 zusammen mit dem Protokoll der MV 2018 zur Prüfung der Gemeinnützigkeit sowie möglichen öffentlichen Trägern vorgelegt. Zuständig ist das FA Ingolstadt. Steuernummer 124/107/40433. Vereinsregister-Nummer: VR-20641 beim Amtsgericht Ingolstadt.

1. Vereinsleben: Mitgliederversammlung mit Jahrestreffen – Vorstandsarbeit

Die **Einladungen zur Mitgliederversammlung am 02. Juni 2018 in Würzburg** mit dem anschließendem Jahrestreffen wird fristgerecht allen Mitgliedern zugeschickt. Der Kreis der Teilnehmer*innen erweitert sich spürbar um viele ehemalige Freiwillige (FW) und die Eltern der zukünftigen Freiwilligen. Turnusgemäß wird **ein neuer Vorstand gewählt**: Richard Finger wird nach langen Jahren verabschiedet; Rosa Maria Schnepf und Salvador Herrador kandidieren erstmalig; alle übrigen Vorstandsmitglieder stehen erneut zur Verfügung. Alle Kandidat*innen werden gewählt und nehmen die Wahl an; der Vorstand umfasst nunmehr 16 Personen. Die Änderungen werden im Vereinsregister eingetragen. Die Aufgabenverteilung wird in der folgenden Vorstandssitzung festgelegt und im Info-Heft 28 sowie auf unserer Internetseite veröffentlicht. *Wie im Vorjahr treffen sich die Vorstandsmitglieder an 3 Arbeits- Wochenenden* in Göttingen, Würzburg und Speyer; den Möglichkeiten entsprechend ergänzt um Sr. Karoline, Gäste und ehemalige FW. Die Arbeit wird zwischenzeitlich durch Mail- und Telefon-Kontakt geleistet (s. 2-5). Richard Finger führt zusammen mit seinen Nachfolgern, Alois Bauer und Richard Breitenhuber, die Buchungen vorerst weiter bis zur vollständigen Übergabe seiner Aufgaben.

Das **Jahrestreffen** bereiten die CVEhemaligen inhaltlich vor: sie stellen sich den CVE-Mitgliedern und Gästen zunächst vor. Zusammen mit Lorena Valdivia (Architektin/Koordinatorin des Projekts), einer Studierenden und 3 Maurern, die alle auf der Baustelle der Landwirtschafts-Schule in Bella Vista/ Bolivien mitgearbeitet haben, sprechen sie sowohl über ihre Erfahrungen auf der Baustelle dort unter dem **Thema: „Gemeinsam bauen- gemeinsam wachsen.-Erfahrungen mit Folgen...!“** als auch über ihre Erfahrungen in ihren Freiwilligendiensten.

CVE hat z. Zt. 676 Mitglieder, (8 Austritte inkl. Sterbefälle; 23 Beitritte); bemerkenswert ist erneut, dass unter den Beitritten viele ehemalige Freiwillige bzw. deren Eltern sind. Erste Planungen für die MV 2019 am 11./12. Mai 2019 laufen an. Karolines Deutschlandreise wird geplant und koordiniert. Besonders geprägt wird die Vorstandsarbeit durch die neue **Datenschutz-Grundverordnung**, die ab 25. Mai 2018 in Kraft tritt: Hubertus Roland erarbeitet die Umsetzung für CVE in ungezählten Arbeitsstunden und mit Expertenhilfe; sie wird in alle Formulare eingearbeitet und auf unserer Homepage veröffentlicht.

Durch die Ausstrahlung einer Reportage Mitte Oktober in der ARD über den Missbrauch in der *kath. Kirche sind wir tief berührt; die Darstellung von Cristo Vive und der Dienste von Schwester Karoline in Chile* hat vielfältige Reaktionen ausgelöst und notwendig gemacht; die Aussagen der Reportage belasten die wertvolle Arbeit vor Ort in Santiago, Cochabamba und Cusco. Mit Hilfe von externer Beratung beginnt eine intensive Phase der Aufarbeitung auf vielen Ebenen - und in Zusammenarbeit mit Sr. Karoline und den Verantwortlichen der Fundación; sie dauert an.

2. Öffentlichkeitsarbeit

Die **Teilnahme am 101. Katholikentag (9.-13. Mai 2018) in Münster** zusammen mit Sr. Karoline, deren Vorbereitung und Organisation ermöglichen vielfältige alte und neue Kontakte; der CVE-Stand wird gut angenommen; durch die Vermittlung unserer Gastgeber lernen wir die Thomas-Morus-Gemeinde (Morgengebet) kennen und die Matthaues-Gemeinde für einen CVE-Gottesdienst (Predigt von Schwester Karoline zum Thema: Frieden - salām- shalom – buen vivir. Ein Höhepunkt: die musikalische Gestaltung durch Isabel Liphay und Martin Firgau und zwei chil. Instrumentalisten). Erste Vorbereitungen laufen an für eine **Teilnahme am Ev.**

